

Anmeldung für die Kinderstadt 6.0

30.05. – 02.06.2023



Persönliche Angaben:

Name, Vorname Teilnehmer/in

Geburtsdatum Teilnehmer/in

Name, Vorname Personenberechtigte/r 1

Name, Vorname Personenberechtigte/r 2

Straße, Hausnummer Teilnehmer/in

Postleitzahl, Wohnort Teilnehmer/in

E-Mail Adresse

Telefonische Erreichbarkeit der Personenberechtigten

Mobilnummer1

Mobilnummer 2

Festnetz 1

Festnetz 2

Der/die Teilnehmer*in ist wie folgt krankenversichert:

Krankenkasse

Versicherungsnummer

Name des/der Versicherten

Geburtsdatum des/der Versicherten

Leidet der/die Teilnehmer*in an körperlichen/psychischen Krankheiten; Lebensmittelunverträglichkeiten oder Allergien?

Ja, an folgenden _____

Nein

Muss der/die Teilnehmer*in regelmäßig oder im akuten Fall bestimmte Medikamente nehmen?

Ja, folgende _____

Nein

Ort, Datum

Unterschrift des/der Personenberechtigten

Einverständniserklärungen (Teilnahme nur mit Einverständnis möglich)

1. Teilnahme an einer KJR-Veranstaltung

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich damit einverstanden, dass _____ am Projekt „Kinderstadt“ teilnehmen darf und dazu einen kreativen Beitrag leistet. der/die Teilnehmer*in

- ✓ Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die im Rahmen der Aktion/Freizeit/Workshop durch die Teilnehmer*innen entstandenen (Medien-)Produkte durch die Veranstalter unter der CC- Lizenz* veröffentlicht werden.

*Informationen über CC –Lizenzen unter <https://de.creativecommons.org/index.php/was-ist-cc/> Die vorbezeichnete Nutzungsrechtseinräumung für die Veranstalter umfasst insbesondere die Veröffentlichung und Verbreitung im Internet, in Büchern und Zeitschriften, Radio und/oder Datenträgern. Die Rechteeinräumung erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist.

2. Verwendung von Personenabbildungen zur Öffentlichkeitsarbeit/Dokumentation

Die Veranstalter und Fördergeber würden gerne über das Projekt bzw. die Projektpräsentation berichten.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit/Dokumentation (beim Projekt und bei der öffentlichen Präsentation) Bilder/Fotos gemacht werden.

Ich erlaube die Veröffentlichung in folgenden Medien:

- ✓ auf der Homepage der Veranstalter (s.u.)
- ✓ in (Print-)Publikationen (z.B. Presse) der Veranstalter
- ✓ auf den Social Media-Seiten der Veranstalter (Facebook, Instagram)

Die Fotos und/oder Videos und/oder Audioaufnahmen werden zu diesem Zwecke gespeichert und dienen ausschließlich der Dokumentation sowie Öffentlichkeitsarbeit der Veranstalter. Diese Einverständniserklärung ist freiwillig und kann gegenüber den Veranstaltern jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Sind die Aufnahmen im Internet verfügbar, erfolgt die Entfernung soweit dies den Veranstaltern möglich ist. Ich bin mir darüber im Klaren, dass Fotos und/oder Videos und/oder Audioaufnahmen im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischen Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos und/oder Videos und/oder Audioaufnahmen weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.

3. Außerdem:

- ✓ Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein Kind in der Projektmitarbeit in Gruppen altersgemäße Aktivitäten auch ohne Aufsicht, jedoch nach Erlaubnis durch die Leitung, eigenständig unternehmen darf.
- ✓ Mir ist bekannt, dass es sich bei der Kinderstadt um ein offenes pädagogisches Angebot handelt. Die Kinder sind nur innerhalb der Spielstadtgrenzen (Aktionsgelände) beaufsichtigt. Beim unerlaubten Verlassen des Veranstaltungsortes durch das Kind kann keine Haftung übernommen werden. Mein Kind darf, dem Alter entsprechend, mit verschiedenen Werkmaterialien und Werkzeugen umgehen (z.B. Nägel, Hammer, Zange, Säge). Manuelle Geräte dürfen auch ohne besondere Aufsicht benutzt werden, elektrische Geräte unter verstärkter Aufsicht. Ebenso können wir aus diesem Grund nicht gewährleisten zu kontrollieren, was das Kind isst oder trinkt.
- ✓ Für Bargeld und Wertgegenstände wird keine Haftung übernommen.
- ✓ Die Teilnehmer*innen sind während der Veranstaltungen des Kreisjugendrings Mühldorf a. Inn haftpflicht- und unfallversichert. Die Privathaftpflicht der Teilnehmer haftet vorrangig.
- ✓ Bei groben Verstößen gegen die Anordnung der Gruppenleiter*innen, muss mit vorzeitigem Ausschluss von der Veranstaltung gerechnet werden können und der/die Teilnehmer*in muss in kürzester Zeit von der Veranstaltung abgeholt werden.

4. Nach Inkrafttreten der EU-Datenschutzverordnung ab dem 25.05.2018: (bitte ankreuzen)

Ich habe die beigefügten Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 DSGVO erhalten und gelesen.

Ort/Datum

Unterschrift des/der Personenberechtigten

Datenschutzhinweise hinsichtlich der Freizeit/Aktion gemäß Art. 13 DSGVO für Ihre Unterlagen

(Zum Verbleib beim Personenberechtigten/ Teilnehmer*in, nicht mitschicken)

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Vorsitzende des Kreisjugendrings Mühldorf am Inn, Veronika Schneider. Diese wird vertreten durch die Geschäftsführung des Kreisjugendrings Mühldorf am Inn, Andrea Lübben.

2. Zweck der Verarbeitung

- a) Weiterhin werden einzelne personenbezogene Daten zu Zwecken der Beantragung von Fördermitteln an Dritte (Dachverband/Fördermittelgeber o.ä.) weitergeben und dienen damit dem Zweck der Vereins-/Verbandsförderung.
- b) Fotos und/oder Videos und/oder Audioaufnahmen dienen ausschließlich der Projekt-, Öffentlichkeits- und/oder Elternarbeit der Veranstalter.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

- a) Die Verarbeitung von Fotos und/oder Videos und/oder Audioaufnahmen (Erhebung, Speicherung und Weitergabe an Dritte (s. unter 5.) erfolgt aufgrund ausdrücklicher Einwilligung der Personensorgeberechtigten bzw. der Betroffenen, mithin gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO. Die Veröffentlichung ausgewählter Bilddateien in (Print)Publikationen der Veranstalter sowie auf deren Homepage/SocialMedia Account o.ä. ist für die Öffentlichkeitsarbeit der Veranstalter erforderlich und dient damit der Wahrnehmung berechtigter Interessen der Beteiligten, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO.
- b) Die Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte (s. unter 5.) erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO, da dies zur Wahrnehmung berechtigter Interessen der Veranstalter erforderlich ist.

4. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten bzw. die Ihres Kindes werden weitergegeben an:

- a) Dritte (z.B. Dachverband, Fördermittelgeber, Webhoster/ Cloud-Computing o.ä. Anbieter zu Zwecken der Beantragung, Abrechnung und Dokumentation von Fördermitteln.
- b) Personen/ Institutionen (z.B. Zeitungs-, Radioredaktion, Webhoster) im Zusammenhang mit der Erstellung und Veröffentlichung von Publikationen zu Zwecken der Öffentlichkeits- und/oder Elternarbeit.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

- a) Mit Ausnahme der Fotos und/oder Videos und/oder Audioaufnahmen werden personenbezogene Daten nach der Erhebung nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweilige Vertragserfüllung (Dokumentationspflicht gegenüber Dritten o.ä.) erforderlich ist. Im Anschluss hieran werden sämtliche damit im Zusammenhang stehende Daten unwiderruflich gelöscht.
- b) Fotos und/oder Videos und/oder Audioaufnahmen, welche für die Zwecke der Öffentlichkeits- und/oder Elternarbeit der Veranstalter gemacht werden, werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung der Betroffenen auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert.

6. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Vorbehaltlich der Einverständniserteilung zur Verarbeitung von Fotos und/oder Videos und/oder Audioaufnahmen sind Sie vertraglich (Teilnahme am Angebot) dazu verpflichtet, die geforderten Daten anzugeben.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann der zugrundeliegende Vertrag mit Ihnen nicht geschlossen werden, was eine Teilnahme Ihres Kindes an der Freizeit/Aktion verhindert.

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Einwilligung zur Verarbeitung der Fotos und/oder Videos und/oder Audioaufnahmen kann jeder Zeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

8. Veröffentlichung von Foto- und/oder Filmaufnahmen

Zwischen dem Kreisjugendring Mühldorf a. Inn und o.g. Person wird folgende Nutzungsvereinbarung für Fotografien und/oder Filmaufnahmen getroffen:

Wir, der Kreisjugendring Mühldorf am Inn, haben technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz sowohl von uns als auch von externen Dienstleistern beachtet werden. Die von uns gespeicherten Daten werden ausschließlich zu Zwecken unserer medienpädagogischen Arbeit sowie zu Werbezwecken gespeichert und verwendet. Unser online-Angebot enthält Links zu anderen Websites. Wir haben keinen Einfluss darauf, dass deren Betreiber die Datenschutzbestimmungen einhalten.

- 1.) Es wird zugestimmt, dass von o.g. Person Aufnahmen erstellt und dem KJR Mühldorf a. Inn zum Zwecke der Berichterstattung in Medien, für Werbezwecke und zur Verwendung nach Ziffer 2 zur Verfügung gestellt werden.
- 2.) Für die Nutzung wird keine inhaltliche, zeitliche oder räumliche Beschränkung vereinbart. Der Nutzung für folgende Zwecke wird uneingeschränkt zugestimmt:
 - a. Veröffentlichung in den Medien des Verbandes (z.B. Zeitschrift)
 - b. Veröffentlichung in der Presse (z.B. Pressefotos)
 - c. Veröffentlichung im Internet (z.B. auf der Homepage, Facebook, Instagram, WhatsApp)
 - d. Veröffentlichung in Publikationen (z.B. Werbeflyer)
- 3.) Der/Die Fotografierte sowie der/die Fotograf/in stimmen einer Nutzung der Fotos zur Nutzung innerhalb von Fotomontagen unter Entfernung oder Ergänzung von Bildbestandteilen bzw. für verfremdete Bilder der Originalaufnahmen zu.
- 4.) Ein Anspruch auf eine Nutzung im Sinne der Ziffern 1 und 2 wird durch diese Vereinbarung nicht begründet. Der/Die Fotografierte kann beim KJR Mühldorf a. Inn die Art der Nutzung jederzeit erfragen.
- 5.) Der/Die Fotografierte überträgt der/dem Fotograf/in alle zur Ausübung der Nutzung gem. Ziffer 2 notwendigen Rechte an den erstellten Fotografien.
- 6.) Die Bildrechte liegen bei der*en Fotografin* en. Diese*r darf die Bilder zum Zwecke der Eigenwerbung (z.B. eigene Homepage oder Wettbewerb) nicht-kommerziell nutzen.
- 7.) Der Name des/der Fotografierten wird im Sinne des Datenschutzes nicht veröffentlicht.
- 8.) Eine Weitergabe zum Zwecke der Markt- und Meinungsforschung findet nicht statt.
- 9.) Im Rahmen der Aufnahmen handelt der/die Fotografierte und die Fotografin auf eigene Gefahr. Bei Minderjährigen trägt der/die gesetzliche Vertretung die Aufsichtspflicht.
- 10.) Ein Honorar für die Fotografien wird vom KJR Mühldorf a. Inn nicht gezahlt.

11.) Eine Veränderung an dieser Vereinbarung bedarf der Schriftform.

Ich bin mir darüber im Klaren, dass Fotos und/oder Videos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischer Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos und/oder Videos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.

Diese Einverständniserklärung ist freiwillig und kann gegenüber dem Kreisjugendring Mühldorf a. Inn mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Sind die Aufnahmen im Internet verfügbar erfolgt die Entfernung, soweit dies möglich ist.

Zweck der Verarbeitung:

Die Fotos und/oder Videos dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit des Kreisjugendring Mühldorf am Inn.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Die Verarbeitung von Fotos und/oder Videos (Erhebung, Speicherung und Weitergabe an Dritte) erfolgt aufgrund ausdrücklicher Einwilligung des/der Personensorgeberechtigten bzw. des/der Betroffenen, mithin gemäß Art. 6 Abs 1 Buchstabe a DSGVO. Die Veröffentlichung ausgewählter Bilddateien in (Print)Publikationen des Kreisjugendring Mühldorf am Inn sowie auf deren Homepage und sozialer Netzwerke ist für die Öffentlichkeitsarbeit des Kreisjugendring Mühldorf am Inn erforderlich und dient damit der Wahrnehmung berechtigter Interessen der Beteiligten, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO.

Fotos und/oder Videos werden weitergegeben an:

Dritte: z.B. Fördermittelgeber als Nachweis der Veranstaltung, Cloud-Computing Anbieter zur zielgerichteten Übersendung von Veranstaltungsfotos an die Teilnehmenden selbst, Eltern, Sonstige im Zusammenhang mit der Erstellung und Veröffentlichung von (Print)Publikationen wie des Jahresberichtes.

Verbandsmitglieder: zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Fotos- und/oder Videos, welche für die Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit des Kreisjugendring Mühldorf am Inn gemacht werden, werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung des/der Betroffenen auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert.

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Die Einwilligung zur Verarbeitung der Fotos und/oder Videos kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Datenschutzhinweise für Online-Meetings im Rahmen der Kinderstadt 4.0 via „Zoom“ des Kreisjugendrings Mühldorf am Inn

Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Zoom“ informieren.

Zweck der Verarbeitung:

Wir nutzen das Tool „Zoom“, um Online-Meetings im Rahmen der Kinderstadt „Kinderhausen 4.0“ durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“). „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat.

Verantwortlicher:

Verantwortlicher für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von „Online-Meetings“ steht, ist der Kreisjugendring Mühldorf am Inn.

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ aufrufen, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Zoom“ herunterzuladen.

Sie können „Zoom“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „Zoom“-App eingeben.

Wenn Sie die „Zoom“-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „Zoom“ finden.

Welche Daten werden verarbeitet?

Bei der Nutzung von „Zoom“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer/in: Vorname und Nachname bzw. Nickname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort (wenn „Single-Sign-On“ nicht verwendet wird), Profilbild (optional)

Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen

Bei Aufzeichnungen (optional): MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats.

Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Zoom“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Um an einem „Online-Meeting“ teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen bzw. Nicknamen machen.

Umfang der Verarbeitung

Wir verwenden „Zoom“, um „Online-Meetings“ durchzuführen. Wenn wir „Online-Meetings“ aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorwege transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der „Zoom“-App angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Wenn Sie bei „Zoom“ als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über „Online-Meetings“ (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu einem Monat bei „Zoom“ gespeichert werden.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

Soweit personenbezogene Daten von Teilnehmer/innen verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Empfänger / Weitergabe von Daten:

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Weitere Empfänger: Der Anbieter von „Zoom“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit „Zoom“ vorgesehen ist.

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union:

„Zoom“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit dem Anbieter von „Zoom“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Ein angemessenes Datenschutzniveau ist zum einen durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert. Als ergänzende Schutzmaßnahmen haben wir ferner unsere Zoom-Konfiguration so vorgenommen, dass für die Durchführung von „Online-Meetings“ nur Rechenzentren in der EU, dem EWR bzw. sicheren Drittstaaten wie z.B. Kanada oder Japan genutzt werden.

Ihre Rechte als Betroffene/r:

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Schließlich haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Ein Recht auf Datenübertragbarkeit besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Löschung von Daten:

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

10. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- a) Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- b) Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).
- d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen die Verantwortlichen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Prof. Dr. Thomas Petri
Postfach 22 12 19, 80502 München
Tel. 089 212672-0
Fax. 089 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de